

Na, die Hand schon mal im Unterricht ausgerutscht ?

Beitrag von „neleabels“ vom 21. Februar 2012 19:11

Zitat von Elternschreck

Du beziehst das doch nicht auf die o.g. Notwehrsituationen ?

Mit Smarties und Gummibärchen wirst Du wohl kaum etwas ausrichten können, wenn Dich ein Schüler mit dem Messer bedroht. 

Natürlich nicht, beim "Handausrutschen" geht es doch offensichtlich um das, was sich verwirrte Geister als Erziehung vorstellen. Wenn ein Schüler mich oder jemand anderen mit dem Messer bedroht, ziehe ich ihm einen Stuhl, einen Kartenständer oder sonstwas über die Rübe und trete ihm solange in die Rippen, bis er keine Lust mehr hat und aufhört. Das deckt der Notwehr-, bzw. Nothilfeparagraph ohne weiteres. Das eine hat mit dem anderen nichts zu tun.

Und ich glaube auch immer noch, dass es keinen Grund für Ohrfeigen gibt, wenn man sich als Lehrer emotional in der Hand hat und die Situation professionell handelt. Es gibt jede Menge Möglichkeiten, persönliche Intensivität auszustrahlen, sogar ohne rumzubrüllen. Ganz zu Anfang steht da natürlich, dass man entsprechendes Selbstbewußtsein braucht - aber Schlägereien starten sehr oft wegen fehlenden Selbstbewußtseins.

Nele